

## Medienmitteilung

<b>Thema</b>	<b>Ersatzwahlen Vorstand, Nomination der Nationalratskandidierenden und Parolenempfehlungen zu den eidgenössischen Abstimmungen vom 14. Juni 2015</b>
Für Rückfragen	René Kühne, 079 236 74 26
Absender	Grünliberale Partei Solothurn, Postfach 353, 4501 Solothurn eMail <a href="mailto:so@grunliberale.ch">so@grunliberale.ch</a> , <a href="http://www.so.grunliberale.ch">www.so.grunliberale.ch</a>
Datum	25. April 2015

### Die Grünliberalen präsentieren ein attraktives Sextett für die Nationalratswahlen im Herbst

**An ihrer Mitgliederversammlung vom 24. April 2015 hat die Grünliberale Partei Kanton Solothurn die Weichen für die Zukunft gestellt: zwei frische Kräfte nehmen neu im kantonalen Vorstand Einsitz und mit der Nachnomination von Daniel Studer ist das Kandidierenden-Sextett zu den Nationalratswahlen im Herbst nun komplett. Dreimal NEIN und einmal Stimmfreigabe lauten die Empfehlungen zu den Parolen für die eidgenössischen Vorlagen vom 14. Juni.**

Im Kantonalen Vorstand der Grünliberalen nehmen frische Kräfte Platz. Bereits im Januar wurde Anke Trittin aus Günsberg neu in den Vorstand gewählt, gestern hat die Mitgliederversammlung nun zwei weiteren neuen Kräften das Vertrauen ausgesprochen: Georg Aemissegger (Günsberg) ersetzt den zurückgetretenen Adolf Gut, und Daniel Studer (Hägendorf) nimmt für den aus familiären Gründen im Sommer kürzer tretenden Markus Knellwolf im Vorstand Einsitz.

Mit Spannung haben die anwesenden Mitglieder die Nachnomination für den letzten Listenplatz zu den Nationalratswahlen im Herbst erwartet. Der zuvor bereits in den Vorstand gewählte Daniel Studer überzeugte die Mitglieder auch als Kandidat für die Nationalratswahlen. Der frisch Nominierte ist eidgenössisch diplomierte Betriebswirt und arbeitet im Bankensektor als Abteilungsleiter im Bereich Marketing. Er ist verheiratet, hat zwei Töchter und wohnt mit seiner Familie in Hägendorf.

Mit der erfolgten Nachnomination ist das Sextett der Grünliberalen nun komplett. Die attraktive Wahlliste präsentiert einen ausgewogenen Mix von Erfahrung und jungen Kräften und stellt für jede Amtei eine/n kompetente/n Kandidaten/in:

- Nicole Hirt (Grenchen, 1964), Sekundarlehrperson, Kantonsrätin und Mitglied Geschäftsprüfungskommission, Gemeinderätin, Präsidentin Pro Natura Solothurn
- Rudolf Hafner (Dorneck, 1951), dipl. Betriebsökonom, Kantonsrat und Mitglied Finanzkommission, Präsident glp Sektion Dorneck-Thierstein, alt Nationalrat
- Markus Kobel (Oberbuchsitzen, 1969), Architekt und Wirtschaftsingenieur, Vizepräsident glp Kanton Solothurn, Präsident glp Sektion Thal-Gäu
- Michael Sebel (Gerlafingen, 1989), Jungunternehmer, Vorstand NWA Solothurn
- Daniel Studer (Hägendorf, 1969), dipl. Betriebswirt, Vorstand glp Kanton Solothurn
- Petra Maarsen (Gerlafingen, 1972), Mutter, Hausfrau und Schulleiterin

Zu den Ständeratswahlen werden die Grünliberalen nicht antreten.

Für die eidgenössischen Abstimmungsvorlagen vom 14. Juni 2015 haben die Grünliberalen folgende Parolenempfehlungen gefasst:

- Bundesbeschluss über die Änderung der Verfassungsbestimmung zur Fortpflanzungsmedizin und Gentechnologie im Humanbereich: Keine Empfehlung
- Volksinitiative „Stipendieninitiative: NEIN
- Volksinitiative „Millionen-Erbschaften besteuern für unsere AHV“: NEIN
- Änderung Bundesgesetz über Radio und Fernsehen: NEIN

Die definitiven Parolen werden gemäss dem neuen Vorgehen zur Parolenfassung in den nächsten Tagen mittels Online-Voting unter den Mitgliedern ermittelt.